

Großenwiehe, LJ

Bundestrainer Chris Bartle in Größenwiehe.

Nun schon zum zweiten Mal hat es der „Reit- und Fahrverein Größenwiehe“ geschafft, mit Hilfe des „Thomsen Team“ (Vielseitigkeitsreiter Kirsten und Peter Thomsen)-, den Bundestrainer der Vielseitigkeitsreiter-„Chris Bartle“ für einen Lehrgang nach Größenwiehe zu holen. Extra aus England angereist, vermittelte der absolut erfolgreiche und bekannte Bundestrainer den 33 Vielseitigkeitsreitern, überwiegend aus dem heimischen Verein seine Kenntnisse in den drei Trainingseinheiten Dressur, Springen und Geländeelementen. „Wir sind sehr stolz, dass wir eine so bekannte olympische Persönlichkeit nun schon zum zweiten Mal zu uns in den Norden bekommen konnten“, sagte der Vorsitzende des „Reit- und Fahrvereines Größenwiehe“ Holger Sönnichsen. Chris Bartle lege großen Wert auf die Harmonie zwischen Pferd und Reiter, wie er selbst sagte. Der erste Lehrgangstag war der Dressur gewidmet, am zweiten Tag wurde das Springen trainiert und am dritten Tag mussten die Teilnehmer Geländeelemente überwinden. Es macht mir Spaß, mit den jungen Leuten zu arbeiten freute sich der Bundestrainer. Überwiegend sind seine Schüler olympische Spitzenreiter wie Nicola Wilson aus der britischen Mannschaft, die in seiner Nähe in England wohnt. Auch mehrere olympische Größen aus Schweden, die in England reiten, werden von ihm trainiert. Der Bundestrainer konnte in den drei Tagen mit den Nachwuchreitern genauso arbeiten wie mit Olympiasieger Peter Thomsen, Dr. Kirsten Thomsen oder den bekannten Schwedinnen Malin Petersen (früher Larsson) und Maria Nesström. Für Nadja Sönnichsen war das schräge anreiten der Hindernisse ganz wichtig und Maria Nesström hat super viele Tipps und Ideen erhalten die sie weiter entwickeln kann. Auch Paulina Weise ist begeistert von dem Wintertraining in der Halle. Besonders die Gymnastikreihe (mehrere Hindernisse in einer Reihe) stärkten bei allen Teilnehmern das Rhythmusgefühl. In den nächsten Monaten wird Chris Bartle besonders in Deutschland das Kadertraining als Vorbereitung auf die Turniersaison und für die Olympiade durchführen um dann mit der deutschen Nationalmannschaft nach England zu fliegen.



Foto Jürgensen, von links: Nadja Sönnichsen, Henrieke Bleck, Pauline Weise und Maria Näsström. Vorne Bundestrainer Chris Bartle.